Zeitschrift: Outlines

Herausgeber: Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft

Band: 6 (2011)

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Avantgarden im Fokus

der Kunstkritik. Eine Hommage an Carola Giedion-Welcker (1893-1979). Jegliche Avantgarde zielt auf radikale Abweichung von Konsens oder Konvention, oft mit den Mitteln von Kritik und Provokation. Will sie sich jedoch durchsetzen, das mit Agitation und Selbstorganisation, mit Manifesten und Allianzen gewonnene symbolische Kapital in ökonomischen Erfolg ummünzen, ist sie angewiesen auf Verbündete. Im Zeitalter der historischen Avantgarde war vor allem die Kunstkritik Schauplatz der Auseinandersetzung um Definitionsmacht. Auch Carola Giedion-Welcker, als Kunsthistorikerin sowie als Kunst- und Literaturkritikerin vielfältig ins internationale Netzwerk der Moderne eingebunden, bezog in diesem Spannungsfeld sprachmächtig und einflussreich Position.



Beiträge von

Marcel Baumgartner
Christian Bracht
Iris Bruderer-Oswald
Annika Hossain
Kornelia Imesch
Regula Krähenbühl
Karlheinz Lüdeking
Stanislaus von Moos
Franz Müller
Regine Prange
Martin Schieder
Dieter Schwarz
Fritz Senn
Klaus Völker

Stefan Zweifel



outlines

herausgegeben vom Schweizerischen Institut für Kunstwissenschaft

Band 6

Avantgarden im Fokus der Kunstkritik

Eine Hommage an Carola Giedion-Welcker (1893–1979)

herausgegeben von Regula Krähenbühl



Lektorat

Regula Krähenbühl

Redaktion

Regula Krähenbühl, Denise Frey

Gestaltungskonzept

Robert & Durrer, Zürich

Satz und Layout

Juerg Albrecht

Scans

Autorinnen und Autoren

Regula Blass, Alice Jaeckel, Andrea Reisner

Bildbearbeitung und Druck

Südostschweiz Presse und Print AG, Chur

Bindung

Buchbinderei Burkhardt AG, Mönchaltorf

Einband

Naum Gabo, Linear Construction in Space, No. 2, 1949–1950

Seite 5

Kurt Schwitters, Ein fertig gemachter Poët, 1947, Collage

Seite 8

Einladungskarte zum Symposium «Avantgarden im Fokus der Kunstkritik.

Eine Hommage an Carola Giedion-Welcker (1893–1979)», Zürich 2009

Gestaltung: Christian Hügin / Andreas Peyer

Copyright 2011 by

Autorinnen und Autoren

Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft (SIK-ISEA), Zürich

www.sik-isea.ch

ISBN 978-3-908196-78-5

ISSN 1660-8712

Vertrieb

Balmer Bücherdienst AG, CH-8840 Einsiedeln

www.balmer-buecherdienst.ch

Für die Finanzierung des Symposiums und der Drucklegung der Publikation danken wir den folgenden Institutionen:

Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften Stadt Zürich Kultur Eine private Stiftung

